

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7840/1154918/personelle-veraenderungen-im-zdf-intendant-schaechter-wichtige-leitungsfunktionen-mit-spitzenleuten> abgerufen werden.

# ZDF

## Personelle Veränderungen im ZDF

Intendant Schächter: "Wichtige Leitungsfunktionen mit Spitzenleuten besetzt"

14.03.2008 - 16:26 Uhr, ZDF

Mainz (ots) - Robert Amlung (42) übernimmt zum 1. Juni 2008 die Leitung des in der Intendanz neugeschaffenen Bereichs für digitale Strategien des ZDF. Amlung begann seine redaktionelle Laufbahn bei der ARD. Bei ARD-aktuell war er seit 1992 unter anderem mit der redaktionellen Projektleitung für das Re-Design der ARD-Nachrichten und dem Aufbau und der Leitung der Internetredaktion der "Tagesschau" betraut. 1998 wurde er vom NDR zur ARTE Deutschland TV GmbH entsandt, um dort die Leitung der zweisprachigen Redaktion "arte info" in Straßburg zu übernehmen. Anfang 2001 wechselte er zum ZDF, wo er in der Hauptredaktion Neue Medien die Leitung der damaligen Redaktion "Nachrichten online" übernahm. 2004 wurde er Leiter der Zentralredaktion der Hauptredaktion Neue Medien, in der er für alle redaktionsübergreifenden Inhalte und Projekte zuständig war. Anfang 2005 wurde er zusätzlich mit der Funktion des "Koordinators Digitale Entwicklung" beauftragt, in der er die Weiterentwicklung des digitalen Programm bouquets und der Multimediaangebote des ZDF vorangetrieben hat. Im August 2006 übernahm er die Leitung der Hauptredaktion Neue Medien. In dieser Funktion hat er wesentlich die Mediathek des ZDF entwickelt, die im September 2007 die Epoche des zeitunabhängigen Fernsehens eröffnet hat.

Intendant Markus Schächter nennt Robert Amlung einen herausragenden Strategen, der in der Branche nicht zuletzt durch die erfolgreiche Umsetzung der Mediathek einen ausgezeichneten Ruf habe. Schächter: "Robert Amlung zeichnet sich durch eine ungewöhnliche Kombination aus journalistischem Sachverstand, technologischem Know-how und strategischem Denken aus. Er ist damit die konsequente Besetzung für die von mir neu geschaffene Funktion als Chef des Bereichs für digitale Strategien. Die notwendige Umstrukturierung des ZDF im Hinblick auf die Erfordernisse der digitalen Zukunft ist die zentrale Herausforderung für die kommenden Jahre. Mit Robert Amlung steht für diese Aufgabe nicht nur ein herausragend qualifizierter Fachmann, sondern auch ein im Hause allseits akzeptierter und hoch geschätzter Kollege bereit."

Dr. Eckart Gaddum (47), der bisherige Leiter des "ZDF-Morgenmagazins", übernimmt am 1. Juni 2008 die Leitung der Hauptredaktion Neue Medien.

Eckart Gaddum ist seit 1987 beim ZDF beschäftigt, wo er zunächst in verschiedenen Funktionen für das "heute- journal" gearbeitet hat. 1995 übernahm er die Leitung des ZDF-Landesstudios in Thüringen. 1997 kehrte er nach Mainz zurück und übernahm die Position des Chefs vom Dienst in der Hauptredaktion Aktuelles. Zeitgleich moderierte er die Spätnachrichtensendung "heute Nacht". Im Juli 2001 wechselte er als Auslandskorrespondent in das ZDF-Studio Paris. Anfang 2003 übernahm er die Leitung des "ZDF-Morgenmagazins" in Berlin. Seit einem Jahr leitet er zusätzlich innerhalb der Chefredaktion die Projektgruppe, in der Konzepte zur Optimierung des Zusammenwirkens von Fernsehen und Online im Informationsbereich entwickelt werden. ZDF-Intendant Markus Schächter: "Eckart Gaddum ist ein ungewöhnlich vielseitiger und kenntnisreicher Journalist. Er verfügt über umfangreiche Managementenerfahrung und hat als Leiter des "ZDF-Morgenmagazins" wesentlich dazu beigetragen, das morgendliche TV-Format mit den neuen Medien zu verbinden und die Möglichkeiten des Internets in die klassische Redaktionsarbeit zu integrieren. Mit seinen Qualitäten und Fähigkeiten ist Eckart Gaddum eine hervorragende Besetzung für die Leitung der wichtigen Hauptredaktion Neue Medien."

Die Nachfolge von Eckart Gaddum übernimmt Ulf Röller (43), der zur Zeit als Redakteur und Reporter für das Hauptstadtstudio arbeitet. Ulf Röller absolvierte von 1992 bis 1994 ein Redaktionsvolontariat. Anschließend arbeitete er zunächst im Bonner ZDF-Studio, seit 1999 mit dem Wechsel des Hauptstadtstudios dann in Berlin. Schächter: "Ulf

Röllner ist ein hoch engagierter und kenntnisreicher Berichterstatter und Beobachter des politischen Geschehens. Mit seiner großen Erfahrung und seiner ausgeprägten Teamfähigkeit ist er prädestiniert für den Leitungsposten beim Morgenmagazin."

Der Intendant hatte den Verwaltungsrat des ZDF in seiner Sitzung am 14. März mit den geplanten Änderungen befasst. Darüber hinaus stimmte das Gremium der Verlängerung der Beauftragung von Dr. Peter Frey als Leiter des ZDF-Hauptstadtstudios Berlin zu.

Peter Frey (50) leitet das ZDF-Hauptstadtstudio in Berlin seit September 2001. In dieser Funktion moderiert er u. a. auch verschiedene Formate wie "Berlin direkt", Sondersendungen oder die "Berliner Runde". Peter Frey hatte zuvor für das ZDF unter anderem als Redakteur und Reporter für das "heute-journal" und als Auslandskorrespondent in den USA gearbeitet. Später leitete er zunächst das damals neue "ZDF-Morgenmagazin" und dann die Hauptredaktion Außenpolitik. Für Intendant Markus Schächter ist Peter Frey einer der prägenden journalistischen Köpfe des Senders. Schächter: "Peter Frey steht für Kompetenz, Unabhängigkeit und Zuschauer Nähe - er versteht es, komplexe politische Zusammenhänge zu analysieren und verständlich auf den Punkt zu bringen. Ich freue mich, dass er die Hauptstadt-Berichterstattung auch in den kommenden politisch hochspannenden Jahren weiter verantworten und prägen wird." Insgesamt zeigte sich ZDF-Intendant Schächter mit den Personalentscheidungen sehr zufrieden: "Wir haben wichtige Leitungsfunktionen mit Spitzenleuten besetzt. Mich freut besonders, dass es allesamt langjährige ZDF-Mitarbeiter sind. Das beweist, dass sich eine konsequente Personalentwicklung, die viele Chancen im eigenen Unternehmen bietet, langfristig bewährt."

Fotos sind erhältlich über den ZDF-Bilderdienst, Telefon: 06131 - 706100, und über <http://bilderdienst.zdf.de/presse/personalmeldungen>

@@infblk@@

Pressekontakt:  
ZDF-Pressestelle

Telefon: 06131 / 70 - 2120  
Telefon: 06131 / 70 - 2121

Originaltext:	ZDF
Pressemappe:	<a href="http://www.presseportal.de/pm/7840/zdf">http://www.presseportal.de/pm/7840/zdf</a>
Pressemappe als RSS:	<a href="http://presseportal.de/rss/pm_7840.rss2">http://presseportal.de/rss/pm_7840.rss2</a>